

---

Subject: fiasterid brustschmerzen

Posted by [timobeil](#) on Thu, 27 Dec 2012 19:56:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi,  
ich bin männlich, 25 jahre alt und leide unter aga. ich nehme fin 1 mg nun seit ca 5 monaten. meinem haarausfall hat es bisher leider nicht geholfen. von mir stammt sogar der thread, in dem es darum geht, ob fin den haarausfall auch verstärken kann.  
wie dem auch sei, ich habe mich dazu durchgerungen es nun ein paar weitere monate zu nehmen um endgültig sagen zu können, ob es hilft oder nicht.  
leider ist in den letzten tagen eine der nebenwirkungen, die sich entwickelt hat sehr stark und damit störend geworden. ich spreche von schmerzen in der brust. ich hatte zum ersten mal ein zwicken (teilweise auch eher ein jucken/kribbeln) in der brust, besonders im bereich der brustwarze festgestellt. (beidseitig)  
da dies aber nur sporadisch am tag zu verspüren war und auch nicht besonders unangenehm war, habe ich nicht weiter drüber nachgedacht.  
nun ist dies -wie gesagt- in den letzten tagen sehr schlimm geworden. es ist deutlich häufiger zu spüren und ist teilweise schon ein unangenehmer (wenn auch icht sehr starker) schmerz. zuweilen würde ich das gefühl mit dem stich einer nadel vergleichen.

könnt ihr euch das erklären? etwas derartiges ist nicht in der packungsbeilage als nebenwirkung aufgelistet. wobei meine andere deutlich spürbare nebenwirkung, starkes fetten der kopfhaut und des gesichts, ebenfalls dort nicht zu finden ist...

ich habe keine schwellung oder dergleichen an den brüsten feststellen können.  
jedoch ist dieses gefühl wahrscheinlich ein zeichen dafür, dass etwas derartiges auf mich zukommt, oder?  
komisch daran ist mmn jedoch, dass hierfür ja erhöhte weibliche hormone schuld sein dürften. und zumindest estradiol wurde bei mir vor kurzem getestet und lag bei 11.7 ng/l (normwert: 10-35 ng/l). d.h. ich liege dort im unteren normbereich für männer. muss ich dann annehmen, dass er vor fin einfach noch tiefer lag und eine geringfügige erhöhung diese nebenwirkung bei mir auslöst?

die vorstellung, dass ich dieses gefühl bzw den schmerz über die nächsten jahre ertragen muss gefällt mir nicht besonders gut. und ich weiss ja noch nichteinmal, ob es nicht vielleicht noch schlimmer wird.  
allerdings leide ich psychisch so stark unter meinem haarausfall, dass ich fast alles in kauf nehmen würde um ihn zu stoppen...

nunja, jetzt wollte ich mal eure einschätzung zu der sache hören.  
soll ich nochmal zum endokrinologen und ihm das ganze erzählen? vlt kann der mich abtasteten bzw ultraschall machen und mal gucken, ob sich da vlt doch was verändert hat.  
könntet ihr euch vorstellen, dass die sache von allein wieder besser wird? wächst oder schwillt da vlt etwas an und wenn dies passiert ist, hört der schmerz auf?  
könnte es auch sein, dass sich in der brustgegend tastächlich nichts verändert bei mir und ich nur den schmerz habe?  
könnte eine dosisreuzierung abhilfe verschaffen? wobei hier ja immer gesgat wird, dass 0,5mg praktisch soviel dht blocken wie 1mg. und da ich denke, dass der schmerz hormonbedingt ist,

dürfte die reduzierung der dosis ja nicht besonders viel ändern.

wie gesagt habe ich bisher ja noch nichtmal den beweis, dass fin meinen haarausfall wirklich stoppt. wenn sich in der hinsicht in den nächsten monaten nichts tut, werde ich es eh absetzen. wenn ich allerdings einen wirkungseintritt feststelle (und es wirkt ja fast bei jedem), will ich es unbedingt weiternehmen, da es offensichtlich die einzig zuverlässige behandlung der aga ist. und ein leben ohne haare kann ich mir nicht vorstellen...  
danke für eure ratschläge und einschätzungen

---